

# Hesses Neue Leipziger Klassiker-Ausgaben

Z

Demnächst erscheinen nachstehende wohlfeile Volks-Ausgaben:

## Berthold Auerbachs Werke, 15 Teile

Ausgewählt und herausgegeben von Dr. Anton Bettelheim

Broschiert M. 6.—. In 4 Leinenbänden M. 8.—. Feine Ausgabe in 4 Halbfanzbänden M. 12.—.  
Salon-Ausgabe in 6 Liebhaber-Leinenbänden M. 14.—.

## Inhalts-Übersicht:

I. Leben und Schaffen.	II. Ivo, der Hajarle.	VI. Der Lehnhold. — Der	XI-XIII. Auf der Höhe. Rom.
Schwarzwälder Dorfgeschichten (10 Bände).	III. Florian und Kreszenz.	Viereckig.	XIV. Spinoza. Ein Denkerleben.
Der Tolpatsch. — Die Kriegspfeife. — Des Schlossbauers Befehle. — Tonele mit der gebissenen Wange. — Befehlerles. — Die feindlichen Brüder.	— Der Lauterbacher.	VII. Barfüßele.	XV. Schatzkästlein des Gevattermanns und Kalendergeschichten. (Ausgewählte Stücke.)
	IV. Diethelm von Buchenberg.	VIII. Joseph im Schnee.	
	V. Die Frau Professorin.	IX. Brosi und Moni.	
		X. Edelweiß.	

## Berthold Auerbachs Schwarzwälder Dorfgeschichten

Herausgegeben von Dr. Anton Bettelheim

10 Teile in 3 Leinenbänden M. 5.50.

Inhalt wie Bd. I—X der obigen Ausgabe.

Berthold Auerbach gehört unbestreitig zu unseren hervorragendsten Erzählnern und verdient als Volkschriftsteller auch heute noch volle Beachtung; eine gute Auswahl seiner Schriften sollte in keinem deutschen Hause fehlen. Auerbachs Dorfgeschichten hatten bei ihrem Erscheinen einen enormen Erfolg und bedeuteten in der Erzählungskunst des 19. Jahrhunderts einen Wendepunkt. „Sie brachten deutsches Volkstum zur Geltung, schilderten mit Treue und wohltuender Herzengewärme das Leben der Landleute, Sitte und und Gesinnung derjenigen Schichten, die von alters her die Grundlagen der Nation bilden.“ Bedeutende Dichter, wie Freiligrath, Freytag, Laube, Meißner, Fr. Th. Vischer, Tolstoi haben Auerbachs Schaffen wiederholt rühmend anerkannt. Reuter und Anzengruber lasen seine Schriften immer wieder und schöpften aus ihnen wertvolle Anregungen.

Der Herausgeber der vorliegenden Volks-Ausgabe war als ein Freund des Dichters und als sein Testamentsvollstrecker zu dieser Ausgabe besonders berufen, da ihm das gesamte Quellen-Material zur Verfügung stand; die einzige größere Biographie Auerbachs führt von Anton Bettelheim her (Stuttgart 1907 bei Cotta).

Der außer den Dorfgeschichten aufgenommene Roman „Auf der Höhe“ wird von Hellmuth Mielle (Der deutsche Roman, 4. Aufl. 1912) das reichste Werk des Dichters genannt; der bekannte Ästhetiker Fr. Th. Vischer widmete diesem Romane einen umfangreichen Aufsatz, in dem er die Vorzüglichkeit dieses Werkes kräftig hervorhob. Zweifellos stellt der Roman eine der bedeutendsten Erscheinungen der Roman-Literatur d. 19. Jahrhunderts dar. — Die Aufnahme des kulturgechichtlich wichtigen Romans „Spinoza“ u. d. Auswahl aus dem prächtigen Schatzkästlein u. a. d. Kalendergeschicht. bedarf keiner Rechtfertigung.

Ferner erscheinen nachstehende Einzel-Ausgaben von Auerbachs Werken:

Der Tolpatsch. Die Kriegspfeife. Befehle. Tonele. Befehlerles. Die feindlichen Brüder.

In Lnbd. 80 Pf.

Ivo, der Hajarle. In Lnbd. 80 Pf.

Florian und Kreszenz. Der Lauterbacher. In Lnbd. 80 Pf.

Diethelm von Buchenberg.

In Lnbd. M. 1.—

Die Frau Professorin.

In Lnbd. 80 Pf.

Der Lehnhold. Der Viereckig.

In Lnbd. M. 1.—

Barfüßele.

In Lnbd. M. 1.—

Joseph im Schnee. In Lnbd. 80 Pf.

Brosi und Moni. In Lnbd. 80 Pf.

Edelweiß. In Lnbd. M. 1.20

Auf der Höhe. In Lnbd. M. 3.—

Spinoza. In Lnbd. M. 1.20

Schatzkästlein und Kalender-

geschichten. In Lnbd. M. 1.—

Wir bitten um rege Verwendung für unsere Ausgaben, die durchweg gediegen ausgestattet sind. Vertriebsmaterial (Prospekte, eb. mit Firma-Aufdruck, Plakate, Preiszettel) stellen wir gern zur Verfügung und bitten zu verlangen.

Leipzig, Januar 1913.

Hesse &amp; Becker Verlag.